

Musikfestival im Stadtbezirk



09.09.2026 –
27.09.2026

Programmbegleitheft



Grußwort von Bürgermeisterin Ute Mais

UTE MAIS
Bürgermeisterin der Stadt Dortmund



Grußwort von Bürgermeisterin Ute Mais - "Aplerbeck klingt" 2026

Liebe Musikerinnen und Musiker, liebe Freundinnen und Freunde der Musik,

was 2023 mit einem Auftaktkonzert von acht Chören in der bis auf den letzten Platz gefüllten Großen Kirche begann, ist heute ein kleines, feines Festival: "Aplerbeck klingt" geht in diesem Jahr bereits in die vierte Runde.

Zwischen dem 9. und 26. September wird es an verschiedenen Orten im Stadtbezirk musikalisch vielfältig – von Orgel- und Orchestermusik über Chöre bis zu Jazz, Soul und einem ganzen Bandtag. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Alle Konzerte sind für das Publikum kostenfrei. Möglich wird es durch das ehrenamtliche Engagement aller Künstlerinnen und Künstler, die ohne Gage auftreten. Dafür gilt ihnen mein besonders herzlicher Dank!

Was mich an diesem Festival besonders berührt: Nach den Konzerten bleibt oft Zeit für ein Gespräch bei einem Getränk. Musizierende und Publikum kommen sich näher – genau das liegt dem Organisationsteam am Herzen und macht "Aplerbeck klingt" zu einem echten Treffpunkt, auch dank des beliebten "Aplerbecker Orgelherbstes" als fester Bestandteil. "Aplerbeck klingt" ist als langfristiges Projekt gedacht. Über die Freude an der Musik hinaus soll es Begegnung und Austausch fördern. Genau das macht unseren Stadtbezirk aus.

Von Herzen danke ich allen Unterstützern: dem Stadtbezirksmarketing Aplerbeck, der Sparkasse Dortmund, dem Bürger-Schützen-Verein Dortmund-Aplerbeck 1826 e.V., dem Rodenberg-Center sowie der evangelischen Georgs-Kirchengemeinde.

Ich wünsche allen Beteiligten und Besucherinnen und Besuchern viel Freude bei "Aplerbeck klingt"!

Ihre / Eure

Ute Mais
Bürgermeisterin der Stadt Dortmund



Grußwort von Bezirksbürgermeister Dr. Jan Gravert

Liebe Musik-Interessierte,

mittlerweile ist „Aplerbeck klingt“ zu einer festen Größe in unserem Stadtbezirk geworden. Es hat sich in den Jahren seines Bestehens zu einem besonderen Festival entwickelt, das weit über die Grenzen Aplerbecks hinaus nun schon zum vierten Mal Aufmerksamkeit findet.

Auch in diesem Jahr erwartet Sie wieder ein abwechslungsreiches Programm. Zahlreiche Konzerte laden an verschiedenen Veranstaltungsorten dazu ein, die Vielfalt der Musik und der ausführenden Musikerinnen und Musiker zu erleben. Dies lässt sich ausführlich in diesem gelungenen Programmheft nachlesen.

Besonders schön finde ich, dass „Aplerbeck klingt“ nicht nur die Musik in den Mittelpunkt stellt: Gespräche, Austausch, Begegnungen sind gewünscht und finden statt. Dies ist wichtig in einer Zeit, in der viele Dinge nicht mehr auf persönlicher Basis stattfinden. Deshalb machen gerade diese Begegnungen die Konzertreihe zu etwas Besonderem und stärken das Miteinander in unserem Stadtbezirk, so wie dies auch bei vielen weiteren unserer Veranstaltungen der Fall ist.

Durch das große ehrenamtliche Engagement der Organisatorinnen und Organisatoren sowie durch die Bereitschaft der vielen Künstlerinnen und Künstler, ihre Musik mit uns zu teilen, wird für die Konzerte kein Eintritt erhoben. Ihnen allen gilt dafür mein herzlicher Dank. Sie/Ihr alle sorgt dafür, dass „Aplerbeck klingt“ den Stadtbezirk in wunderbarer Weise bereichert.

Dass das Stadtbezirksmarketing Aplerbeck, die Sparkasse Dortmund, der Bürger-Schützen-Verein Dortmund-Aplerbeck 1826 e.V., das Rodenberg-Center sowie von die ev. Georgs-Kirchengemeinde das Festival unterstützen, freut mich sehr. Es ist schön, dass diese Veranstaltungsreihe unseren Stadtbezirk auf so vielfältige Weise bereichert und Menschen durch die gemeinsame Freude an der Musik zusammenbringt.

Abschließend wünsche ich uns allen viele unvergessliche Konzerterlebnisse, inspirierende Begegnungen und vor allem viel Freude bei „Aplerbeck klingt“ 2026.



Dr. Jan Gravert
Bezirksbürgermeister

Veranstaltungsübersicht und Adressen

Wann

Mittwoch, 09.09. 18:00 Uhr
 Freitag, 11.09. 19:00 Uhr
 Samstag, 12.09. 16:00 Uhr
 Samstag, 12.09. 18:00 Uhr
 Freitag, 18.09. 19:00 Uhr
 Samstag, 19.09. 19:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. 19:00 Uhr
 Freitag, 25.09. 20:00 Uhr
 Samstag, 26.09. 15:00 Uhr
 Sonntag, 27.09. 17:00 Uhr

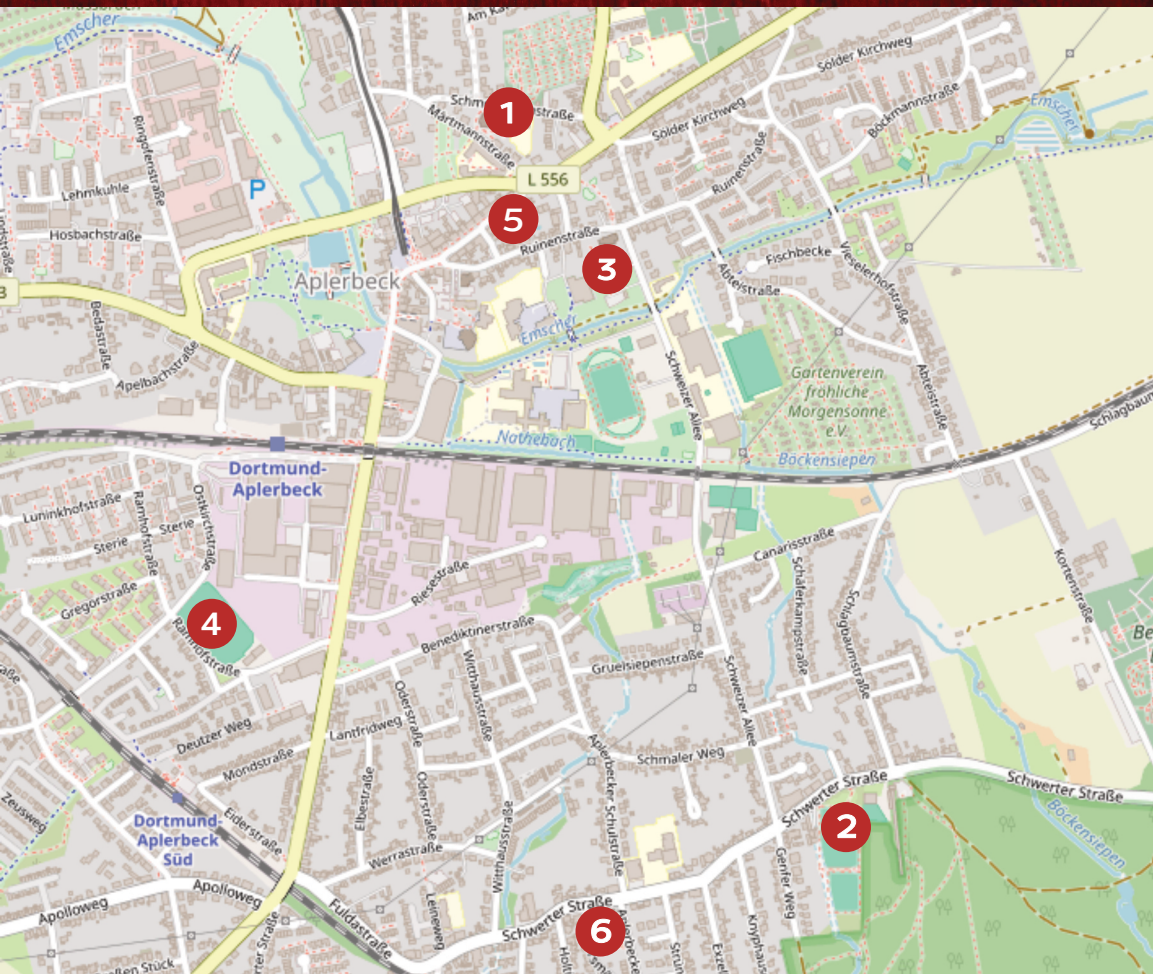
Was?

BOLERO FÜR VIER HÄNDE UND VIER FÜSSE
STARS AUF DER KIRCHENORTEL Vol. III
ROCK ON - der Band-Abend
 MUSIK FÜR eine LIEBEVOLLE WELT
Klarrock aus dem Ruhrpott-Untergrund
SPORTPLATZ ROCK - Fruchtiger Folk-Rock mit saftigem Sound
MUSIK IM THEATER
Two MUCH Soul
 Hausmusik-Nachmittag
SINGEN DER CHÖRE

mit

Sarah Jung und Norbert Staschik an der Orgel
 Dietmar Korthals
 Zu2t | Sound&Vibes | acou-stic | The Dandelion Three | 60s 70s Oldie Connection
 Marina Polonskaia | Konstantin Zhukhov | Gondola Bozzetti | Friedemann Dipper | Annette Rettich | Norbert Staschik
 Out of Scope
 Die rollenden Steinfrüchte
 Mèlanges à trois
 Frank Schlüter (Gitarre und Gesang) | Stefan Klebs (Klavier und Gesang)
 dem Georgsorchester und Musik für zwei Klaviere und Orgel und Gesang
 den Schulchören der Aplerbecker Grundschule und der Aplerbecker-Mark-Grundschule,
 außerdem singen die Feelgoods | BlutZSchwestern

Wo



- 1 **Große Kirche Aplerbeck**
Märtmannstraße 13
- 2 **Zelt des Bürger-Schützen-Vereins**
Dortmund-Aplerbeck von 1826 e.V.
Schwerter Straße 220
- 3 **Georgskirche**
Ruinenstraße 37
- 4 **Sportplatz des DJK-Ewaldi Aplerbeck 1930 e.V.**
Ramhofstraße 1
- 5 **LiBRetTo! e.V.**
Köln-Berliner Straße 35
- 6 **Gemeindehaus Aplerbecker-Mark**
Aplerbecker-Mark-Straße 3

Aplerbeck klingt – über Bezirks-, Landes- und Ländergrenzen hinaus.

Die Ukraine im Herzen

Bankverbindung Spendenkonto:
Ev. Georgs-Kirchengemeinde Dortmund,
Sparkasse Dortmund
IBAN : DE26 440 501 990 102 003 888
BIC: DORTDE33XXX
Stichwort: Ukraine
www.weltladen-aplerbeck.de
Tel.: 0231 - 44 60 775



Das Bild stammt von der Künstlerin Anna Dudnik.

Die Musik soll Menschen in der Ukraine erreichen – auch im 5. Jahr des Krieges. Damit dies möglich wird, sammeln wir als Weltgruppe Aplerbeck der Ev. Georgs-Kirchengemeinde seit 2022 Hilfsgüter und Spenden zusammen mit UA-De e.V. Düsseldorf. Stromspeicher, Generatoren und Solarleuchten helfen vor allen Dingen in entlegenen Gebieten der Ukraine Ambulanzen, Rettungseinrichtungen und Kinderheime mit der notwendigen Energie auszustatten.

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende diese Arbeit, damit der Klang der Musik weit wirken kann.

Haben Sie vielen Dank im Voraus!!

Ihre Allmut Vierling
Für die Weltgruppe Aplerbeck

09.09.2026 18:00 Uhr

Große Kirche Aplerbeck

BOLERO FÜR VIER HÄNDE UND VIER FÜSSE

Norbert Staschik studierte Kirchenmusik an der staatlichen Hochschule für Musik Detmold, Abteilung Dortmund mit dem Abschluss A-Examen 1990. 1977-1984 nebenberuflicher Kirchenmusiker in der ev. Kirchengemeinde Kirchlinde-Rahm.

1984-1991 nebenberuflicher Kirchenmusiker in der St. Nicolai-Gemeinde Dortmund. 1987-2003 Leiter des Kammerchores „collegium vocale dortmund e.V.“ 1991 Erweiterung der nebenberuflichen Stelle an St. Nicolai zu einer hauptamtlichen Kantorenstelle. 1995-2003 Kreiskantor des Kirchenkreises Dortmund-Mitte. Seit 2003 Kantor in der evangelischen Georgs-Kirchengemeinde Dortmund. Kantor Staschik organisiert und gestaltet die Kirchenmusik im Gemeindebereich Aplerbeck der Ev. Georgs-Kirchengemeinde Dortmund. Er ist auch als Konzertorganist, Komponist und Musikpädagoge tätig.



Sarah Jung erhielt ihren ersten Orgelunterricht bei der damaligen Kirchenmusikdirektorin Ruth Jürging (*14.11.1941 +28.11.2013). Der C-Prüfung für nebenberufliche Kirchenmusiker folgte ein Studium der Kirchenmusik in Herford mit abschließendem B-Examen. Dort unterrichtete sie im Fach künstlerisches Orgelspiel Professor Dr. Helmut Fleinghaus. (*1958 +2020)

11.09.2026 19:00 Uhr

Große Kirche Aplerbeck

STARS AUF DER

Best of *BRUCE SPRINGSTEEN*

Tradition lebt: bereits zum dritten Mal bereichert Dietmar Korthals mit seinem Programm „Stars auf der Kirchenorgel“ das Festival "Aplerbeck klingt".

Die Orgel - die „Königin der Instrumente“ - bietet einen epischen, emotionalen, ergreifenden Klang. Kompositionen von Bach, Mendelssohn und vielen mehr belegen dies eindrucksvoll. Doch wie hört sich dieses Instrument mit der Musik von Bruce Springsteen, Lady Gaga oder Alphaville an?

Die Frage wird in diesem Konzert beantwortet. Auch in dieser dritten Auflage wird das Programm erneuert: freuen Sie sich auf Titel wie Bonnie Tyler „Total Eclipse Of The Heart“, Alphaville „Forever Young“, Europe „The Final Countdown“, Taylor Swift „Blank Space“ und vielen mehr!

Seit 2013 bereitet der Organist der Dortmunder Pauluskirche, Dietmar Korthals, sogenannte Kulturgottesdienste vor, in denen Stars der Popwelt im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen. In diesem Rahmen erklingen auch je 5 Titel des jeweiligen Popstars auf der Pfeifenorgel. Dieses Konzept stieß auf ein großes mediales Interesse: die Ruhr-Nachrichten, das WDR-Fernsehen, SAT 1, WDR3 und die Bild-Zeitung berichteten.

Es lag auf der Hand, aus den beliebtesten Titel hieraus ein Konzertprogramm zu schmieden. Resultat ist das Programm „Stars auf der Kirchenorgel...“, das hiermit dieses Jahr in eine neue Runde geht.

Freuen Sie sich auf ein Konzert voller Überraschungen!

KIRCHENORGE^{III}L

VOL. III

LADY GAGA und Co.

Dietmar Korthals (*1971) studierte Musikwissenschaft in Bochum und Essen und genoss eine Kompositionsausbildung bei H.J.M.A. Derdack.

Heute ist Korthals Organist der Dortmunder Pauluskirche. Sein Schwerpunktinteresse gilt dem Ausloten neuer stilistischer Möglichkeiten mit der Pfeifenorgel. So entwickelte er zusammen mit seinem Bruder, einem angesagten Drum+Bass-DJ, die bis dahin unbekannte Kombination "Pfeifenorgel plus DJ" zur Konzertreihe. Der größte Jugendsender Deutschlands, EinsLive, berichtete direkt aus dem ersten Konzert im Jahre 2013.

Anders als bei den Kulturgottesdiensten geht er in seinem Projekt „Die populäre Orgel“ vor: bekannte Chormelodien wurden mit stilistischen Elementen des Pop und Jazz auf konzertantem Niveau bearbeitet. Zwei Notenbücher und eine CD dieses Projektes sind in der Edition Punctum Saliens erschienen.

Zum Ausloten neuer musikalischer Möglichkeiten zählt auch eine experimentelle Seite: dieses Jahr erfolgten Aufnahmen mit Drone-Gitarristen „N.“ alias Hellmut Neidhardt für eine Vinyl-Veröffentlichung. Geplant ist ein Konzert mit Henning Pertiet und seinem Buchla-Modularsynthesizer.

In seinem Projekt „PianoSacra“ widmet er sich dem Erschaffen von Vortragsstücken für Klavier im kirchlichen Bereich. Ein entsprechendes Notenbuch ist bereits in der Edition Punctum Saliens erschienen.



dietmar-korthals.de

12.09.2026 16:00 Uhr

Bürger-Schützen-Verein Aplerbeck

ROCK ON! -der Band-Abend



16:00 Uhr: **Zu2t** sind Jenni und Uli Börnig im Duo mit Gitarre, Akkordeon und natürlich mit Gesang. Sie spielen Lieder von Die Toten Hosen, Udo Lindenberg, John Denver und Johnny Cash bis Reinhard Mey sowie Udo Jürgens, Peter Maffay, CCR, Vicky Leandros und Marius Müller-Westernhagen um nur einige zu nennen. Auch aktuelle moderne Stücke sind in ihrem Repertoire. Englisch- und deutschsprachige Stücke sind ausgewogen. **Zu2t** sind vorwiegend auf Hochzeiten, Wohnzimmerkonzerten und Taufen unterwegs.



17:00 Uhr: **Sound & Vibes** interpretieren Songs von Booker T. and the MGs, Santana, Rolling Stones, Small Faces etc. Sie sind ein Garant für authentische Oldschool Sounds mit Oldschool Equipment: Hammond Orgel & Leslie Cabinet, Gitarre, Bass & Drums und drei Gesangsstimmen!



18:00 Uhr: **acou-stic** 3 Gitarren, 1 Cajon, 4 Stimmen, Songs aus verschiedenen Genres in einer eigenen akustischen Interpretation, das sind **acou-stic**. Vier Musiker aus dem Herzen des Ruhrgebiets spielen Songs von Maffay, CCR, Blake Shalton, Westernhagen und anderen großen Musiker. Ein Erlebnis der besonderen Art!



acou-stic sind: Andi Reitzki (Bönen) - voc, guitar,
Achim Urbath (Dortmund) - bass, guitar voc, Robby (Dortmund) guitar voc,
Marius (Lünen) - cajon, percussion voc

acou-stic.de

19:00 Uhr: Aller guten Dinge sind drei: reduziert auf das Wesentliche – das sind **The Dandelion Three**.

Schlagzeug, Bass und Gitarre. Mehr braucht es manchmal nicht für die perfekte Stimmung. Jahrzehnte voller Bühnenerfahrung, mehrstimmiger Gesang sowie einige der größten Blues- und Rock-Hits der 60er und 70er tun ihr Übriges für einen gelungenen Abend.

Die drei Lüner Jungs konnten bisher noch jede Bühne für sich in Beschlag nehmen und überzeugten immer mit einer tollen Mischung aus abwechslungsreichen Songs. Songauswahl: Fortunate Son – CCR
Cocaine – JJ Cale Paint It Black – The Rolling Stones Sharp Dressed Man – ZZ Top
Sunshine of Your Love – Cream



20:00 Uhr: **60s 70s OldieConnection**

Songs der 60er und 70er Jahre mit vier Gesangsstimmen, drei Gitarren, Bass und Drums - Garant für lebendige Interpretationen und stimmungsvolle Konzert Live-Athmosphäre. Songs von Les Humphries, Rubettes, Nazareth, Bob Dylan etc..



oldie-connection.de

12.09.2026 18:00 Uhr

Große Kirche Aplerbeck

MUSIK FÜR eine LIEBEVOLLE Welt

In diesem Herzenskonzert hören Sie klassische Stücke und populäre ukrainische und italienische Lieder - gespielt und gesungen von professionellen Künstler*innen.

Marina Polonskaia (Klavier) wurde 1954 in der Ukraine geboren. Nach dem Hochschulabschluss Unterrichtstätigkeit an der Kiewer städtischen Musikschule. Lebt seit 1992 mit ihrer Familie in Deutschland. Parallel zum Klavierunterricht mehrere Solo- und Kammermusikkonzerte, Dozentin am Institut für musikalische Bildung in Dortmund.



Konstantin Zhuchenko (Gesang) fasziniert durch seine außergewöhnliche Stimme - verbunden mit schauspielerischem Talent, vermag er die Grenzen zwischen Realität und der gesungenen Geschichte aufzulösen. Während vieler Kundgebungen und Benefizkonzerte engagiert er sich für die Ukraine als Redner mit klarer Haltung, als Leiter eines von ihm gegründeten ukrainischen Chores, sowie als Geigen-, Gitarren- und Klavierspieler u. a. mit von ihm komponierter Musik und

Godela Bozzetti (Violine) stammt aus einer musikalischen Familie. Sie studierte zunächst Violine und Instrumentalpädagogik an der Musikhochschule Münster und der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Das Konzertfach Violine studierte sie am Konservatorium Klagenfurt bei Prof. Helfried Fister und am Mozarteum Salzburg bei Prof. Jürgen Geise. Sie war Geigerin in der Jungen Deutschen Philharmonie, hatte Zeitverträge bei den Dortmunder Philharmonikern und in der Neuen Philharmonie Westfalen. Meisterkurse besuchte sie u.a. bei Christoph Poppen, Lynn Blakeslee und Stanley Ritchie, sie hatte Kammermusikunterricht bei Sigmund Nissel/ Amadeus-Quartett. In der Handel's Company wirkte sie als Geigerin bei einer CD-Produktion mit, die 2008 mit dem Echo Klassik ausgezeichnet wurde. Seit 2002 unterrichtet sie an der Schule für Musik im Kreis Warendorf.



Friedemann Dipper (Klavier) erhielt Klavierunterricht bei Prof. Rüdiger Bohn. Er studierte Klavier in der Pianistenklasse von Prof. Boris Bloch an der Folkwang-Hochschule Essen, so wie Instrumental-Pädagogik an der Hochschule für Musik und Theater Hannover (Institut Osnabrück) mit den beiden Hauptfächern Klavier und Viola. Seine künstlerische Ausbildung als Pianist setzte er in London bei Prof. Peter Feuchtwanger fort. An der Universität Witten/Herdecke studierte er Musiktherapie und an der Universität Dortmund absolvierte er in Musikwissenschaft ein promotionsvorbereitendes Studium. In Berlin machte er die Ausbildung zum Natural Voice Teacher und überträgt diese von Sängern genutzte Methode auf das Klavierspiel. Friedemann Dipper unterrichtet seit mehr als 20 Jahren als selbständiger Klavierpädagoge. Er war Korrepetitor und Dozent für Atemtypenarbeit in der Gesangsklasse (Studien-vorbereitende Ausbildung) von Silke Hähnel-Hasselbach an der Musikschule Falkensee/Berlin. Er leitet den Fachbereich Klavier an der Musikschule im Kreis Warendorf und ist Klavierlehrer an der Musikschule in Ahlen. Seit 2020 ist er Dozent an der Bundesakademie für Musikalische Bildung Trossingen, seit 2021 beim VdMK Brandenburg. Neben solistischen Auftritten als Pianist nimmt die Kammermusik und Liedbegleitung für ihn eine besondere Stellung ein friedemann-dipper.de

Annette Rettich (Cello), 1980 in Wuppertal geboren, studierte an der Hochschule für Musik Detmold/Abteilung Dortmund bei Prof. Gotthard Popp und an der Hochschule für Künste in Bremen bei Stephan Schrader, außerdem Barockcello bei Viola de Hoog. Zahlreiche erste und Sonderpreise in verschiedenen Formationen beim Bundeswettbewerb „Jugend Musiziert“, Preisträgerin des internationalen „Charles Hennen Concours“. Meisterkurse bei David Geringas, Martin Lovett (Amadeus Quartett) und Thomas Brandis. Spielte u.a. im Bundesjugendorchester, Orchester des Stadttheaters Gießen, Orchester des Schleswig-Holstein-Festivals und in der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Zudem tritt Annette Rettich mit dem Kölner Barockorchester, Anima Eterna Brügge, „Les Musiciens du Prince“ (Barockorchester der Opera Monte Carlo) u.a. bei den Salzburger Festspielen und dem ART Ensemble NRW (Neue Musik) auf. Seit 2007 ist sie Mitglied der Gruppe „Die Grenzgänger“, mit der sie 2014 den Preis der Deutschen Schallplattenkritik für das Album „Maikäfer flieg“ (Lieder aus dem 1. Weltkrieg) erhielt. Annette Rettich lebt mit ihrer Familie in Dortmund.



Norbert Staschik (Orgel)

Vita siehe Eröffnungskonzert am 09.09.2026



18.09.2026 19:00 Uhr

Georgskirche

Klarirock aus dem Ruhrpott- Untergrund

Wo normale Bands zur Lead-Gitarre greifen, setzt **Out Of Scope** die Klarinette an. Klingt verrückt? Ist es auch - und genau deshalb funktioniert es.

Zwischen Hardrock, Prog und Pop beißt sich Luisas Klarinette durch Riffwände.

Wolf liefert Stimme und Saiten im Säurebad der Gefühle.

Robin bearbeitet sein Drumkit wie ein Eisen im Feuer: gründlich, mit wütender Präzision und in fünfvierelfacher Ausfertigung.

Und Mathias? Der ist so tief unten in den Frequenzen, dass Tiefgang fühlbar wird.

Die Texte - mal politische Abrechnung, mal Dada, mal offene Wunde - aber immer selbst erlebt, selbst geschrieben und mit Verve vorgetragen.

Out Of Scope: passt in keine Schublade.

Das ist nicht schief - das muss so.

Die Bandmitglieder:

Wolfgang Robben (Gitarre, Gesang, Songwriting)

Luisa Böhmer (Klarinette, Backings)

Mathias Wegman (Bass, Backings)

Robin Brinkmann (Drums, Percussions, FX)



Für "Aplerbeck klingt" spielen **Out of Scope** ihr Konzert akustisch und unplugged.

19.09.2026 19:30 Uhr

Sportplatz von DJK Ewaldi e.V.

SPORTPLATZ Rock

Fruchtiger Folk-Rock mit saftigem Sound

Die **Rollenden Steinfrüchte** zapfen an:

Mit einer fetten Tankerladung musikalischer Leckerbissen aus sechzig Jahren Folk und Rock kommen „Die Rollenden Steinfrüchte“ am 19. September 2026 ins Stadion der DJK Ewaldi, wo sie im Rahmen von „Aplerbeck klingt“ allen Fans klassischer Rock- und Folk-Musik einen ordentlichen Schluck aus ihrem großen Liederfass einschenken.



Satt, saftig und äußerst bekömmlich sind die Tonspuren, die das Dortmunder Früchte-Trio mit viel Geschmack frisch durchgemischt hat.

Per Piano, Gitarre, Bass und Gesang beweisen die Steinfrüchte zeitgemäß nachhaltig, dass die Musik von früher nicht der Schnee von gestern ist. Eindrucksvoll erzählen die Drei mit ihren top aktuellen Interpretationen von nahezu unsterblichen zwischenmenschlichen Unzulänglichkeiten: Beziehungsdramen und Eifersucht, Zorn und Melancholie, Weltschmerz und Chaos – alles ist schon einmal dagewesen und taucht immer wieder auf.

So verstehen sich Die Rollenden Steinfrüchte als zeitlose, internationale musikalische Brückenbauer zwischen Alt- und Neuzeit und zapfen leckere Lieder voller Leben und Liebe, Leiden und Leidenschaft aus dem Fass.

Musik pur. Ohne Zusatzstoffe und Süßholzraspelei.

Die **Rollenden Steinfrüchte** – mit allen Säften gewaschen:

Ri Na-Robben – Piano, Harmonika, Cajon, Gesang. Tastet, tutet, trommelt. Trifft.

Wolf Robben – Gitarre, Gesang. Schlägt die Gitarrensaiten, sonst niemanden. D'accord.

Freddie B. – Bass, Gesang. Zapft den Bass. Allseits hart besaitet.

20.09.2026 19:00 Uhr

LiBReTTo! e.V.

MUSIK IM THEATER



Das Trio **Mélanges à trois** widmet sich unterschiedlichen Musikrichtungen (Klassik, „Kaffeehausmusik“, Jazz), wie die Bezeichnung „Mélanges“ (= Mischungen) es nahelegt, und den Verbindungen zwischen diesen verschiedenen musikalischen Welten.

Ursprünglich durchliefen die Pianistin Helgard Prause-Schiffers und die Flötistin Gerlinde Deckers-Fabian zunächst eine überwiegend „klassisch“ orientierte musikalische Ausbildung, bevor sie sich auch anderen Musikstilen zuwandten. Seit Mitte der 90er Jahre spielen sie im Duo klassische Musik sowie im Trio „Mélanges à trois“ gemeinsam mit einem Bassisten überwiegend Stücke aus dem Jazzbereich. Bei ihren aktuellen Auftritten werden sie von Peter Reich begleitet, der schon als Jugendlicher, z.B. in Rockbands und Theaterprojekten, E-Bass zu spielen begann und sich für verschiedene Musikstile im Bereich der U-Musik begeistert. Als Gast unterstützt Abraham Redhead aus Kuba einige Stücke mit Perkussion.



Mélanges à trois beim Auftritt in der Wache der Freiwilligen Feuerwehr in Lichtendorf im Rahmen von "Aplerbeck klingt 2025".

Das aktuelle Programm des Trios **Mélanges à trois** bietet in seiner Mischung wiederum ein faszinierendes musikalisches Spektrum: Von werkgetreuen Stücken des französischen Impressionismus über jazzige Sounds der 70er und 80er Jahre bis hin zu neu interpretierten Joni-Mitchell-Songs. Ein abwechslungsreiches Konzerterlebnis voller klanglicher Vielfalt!

Gerlinde Deckers-Fabian
Helgard Prause-Schiffers
Peter Reich
Abraham Redhead

Querflöte
Klavier
E-Bass
Perkussion

25.09.2026 20:00 Uhr

Georgskirche Aplerbeck



Stefan Klebs hilft im Hauptberuf dabei, die Stadt Dortmund zu digitalisieren. Musikalisch wandert er zwischen den Welten. Er erhielt klassischen Orgel-, Klavier- und Gesangsunterricht und sang, teils solistisch, bei vielen Chören und kirchlichen Musikgruppen in Dortmund und Umgebung bevor er 2007 zum Kirchen- und Konzertchor Aplerbeck stieß, dem er bis heute verbunden geblieben ist.



Neben seinem Engagement im klassischen Segment spielte und sang er in A-cappella-Formationen, Pop-, Rock- und Jazz-Rock-Bands. Dabei zeichnet er sich durch seinen außergewöhnlichen Tonumfang von mehr als drei Oktaven aus. Er erlaubt es ihm, ein übergreifendes Repertoire berühmter Sänger wie Elton John, Billy Joel, John Miles, Freddy Mercury, aber auch die Adaption von Stücken erfolgreicher Sängerinnen wie Adele oder Sarah McLachlan jeweils in Originallage abzubilden. Klebs komponierte und arrangierte Songs für mehrere Konzeptalben und hat umfassende Live- und Studioerfahrung.

Frank Schlüter sorgt beruflich in Dortmund dafür, dass Bauprojekte regelkonform auf einem soliden Fundament stehen. Musikalisch baut er dagegen lieber Brücken zwischen Blues, Rock, Pop und Soul. Nach den ersten Gehversuchen mit der Konzertgitarre in seiner Jugend brachte er sich später das E-Gitarrenspiel inklusive Solotechnik selbst bei. Heute haben die akustische Gitarre und der Gesang wieder die Hauptrolle übernommen.



Ob bei kleineren Auftritten im privaten oder beruflichen Umfeld – Frank überzeugt mit handgemachter, authentischer Musik und einer ordentlichen Portion Leidenschaft. Und keine Sorge: während er im Beruf auf Vorschriften achtet, dürfen auf der Bühne auch mal ein paar spontane Töne aus der Reihe tanzen. Denn gute Musik braucht nicht nur einen Plan, sondern vor allem Herz, Gefühl und den richtigen Groove.

26.09.2026 15:00 Uhr

Gemeindehaus Aplerbecker Mark

51. Musik café

Musik bei
Kaffee und
Kuchen



Musik von Aplerbeckern
für Aplerbecker



Eintritt natürlich frei.
Um eine Spende wird
gebeten!

Diesmal: Gemeindehaus
Aplerbecker Mark

EVANGELISCHE
GEORGS-KIRCHENGEMEINDE
DORTMUND



Hausmusik- Nachmittag



*mit dem Georgsorchester
und Musik für*



*zwei Klaviere und
Orgel und Gesang*



27.09.2026 17:00 Uhr

Große Kirche Aplerbeck

SINGEN DER CHÖRE



Musik begeistert, verbindet und fördert die persönliche Entwicklung – besonders bei Kindern. Der **Kinderchor der Aplerbecker Grundschule** bietet jedes Jahr immer wieder spannende Möglichkeiten für junge Sängerinnen und Sänger an. In fröhlicher Atmosphäre werden gemeinsam Lieder gesungen und mit Bewegungen und anderen Möglichkeiten ausgestaltet. Durch mehrere Schülergenerationen nahmen Kinder der "gelben Schule" motiviert an Projekten rund um Musik teil und bewiesen ihr Talent bei unzähligen Vorstellungen und dem ein oder anderen großen Auftritt unter der Leitung von Tatjana Wagner. Der Kinderchor verändert sich ständig, wenn die Großen mit der Schule fertig sind und den Chor verlassen, wenn kleine Sängerinnen und Sänger nachrücken. Hier sind alle Kinder willkommen, egal ob mit oder ohne musikalische Vorerfahrung, unabhängig von ihrer Herkunft, egal welchen Geschlechts, welcher Religion, welcher Hautfarbe.



aplerbecker-grundschule.de

Die **BlutZschwestern** sind ein modernes Close-Harmony-Frauenensemble mit 13 Sängerinnen.



Nach einem Neuanfang im Jahr 2025 entstand der Chor in seiner heutigen Form – mit viel Herzblut, Zusammenhalt und einer großen Portion Humor. Seitdem arbeiten die Sängerinnen gemeinsam an einem komplett neuen Repertoire. Die BlutZschwestern stehen für mehrstimmigen Chorklang, musikalische Qualität und die Freude am gemeinsamen Singen. Jeder Auftritt verbindet Präzision, Emotion und echte Gemeinschaft, denn hier sind Schwestern nicht durch Blut, sondern durch die Musik verbunden.



[instagram.com/blutzuschwestern_chor](https://www.instagram.com/blutzuschwestern_chor)

[youtube.com/@blutzuschwestern_chor](https://www.youtube.com/@blutzuschwestern_chor)

Der **Schulchor der Aplerbecker-Mark-Grundschule** bringt jede Woche Musik, Freude und ganz viel



Leben in unseren Schulalltag. Mit Begeisterung und viel Spaß kommen rund 30 Kinder aus den Klassen 2 bis 4 zur wöchentlichen Probe zusammen. In jedem Schuljahr startet der Chor neu. Die Kinder entscheiden selbst, ob sie mitmachen möchten und



genau das macht unseren Chor so besonders. Jede Gruppe bringt ihre eigene Energie, neue Ideen und natürlich ihre Lieblingssongs mit. Wir singen alles, was den Kindern gefällt: aktuelle Popsongs, Filmhits, Ohrwürmer aus dem Radio, ganz nach Wunsch. Besonders schön ist es, wenn wir auf einen Auftritt hinarbeiten, dann wächst der Zusammenhalt noch einmal richtig und die Kinder können zeigen, was in ihnen steckt. Musik verbindet ~

aplerbecker-mark-gs.de

Die **Feelgoods** stehen für Freude am gemeinsamen Singen – und genau das hört man auch! Der noch junge Frauenchor aus Dortmund bringt frischen Schwung auf die Bühne und begeistert mit einem vielseitigen Repertoire von bekannten Popsongs bis hin zu stimmungsvollen A-cappella-Stücken. Neben jeder Menge Spaß feilen die Sängerinnen auch kontinuierlich an ihrer Stimme und ihrem gemeinsamen Chorklang. Seit Anfang des Jahres werden sie dabei professionell von der Mezzosopranistin Laura Violetta Lex unterstützt und begleitet (www.lauralex-mezzo.com). Du singst gerne und hast Lust auf eine offene, bunte Chorgemeinschaft? Dann schau doch vorbei – neue Sängerinnen sind jederzeit herzlich willkommen! Proben: jeden Dienstag ab 18 Uhr im Kreuzviertel in Dortmund. **Kontakt: feelgoods@web.de [instagram.com/die.feelgoods](https://www.instagram.com/die.feelgoods)**



Harmony Within gibt es zwar erst seit wenigen Jahren, aber die jungen Sänger haben fast alle schon im Kinder- und Jugendchor zusammengesungen. Als A-capella-Gruppe haben sie inzwischen ihren ganz eigenen Sound entwickelt. Passend zu diesem Sound werden sie in Aplerbeck zwei 6-stimmige Musiken von Eric Whitacre und Kristian Hermes aufführen.



Liebe Besucher des Konzerts,

manchmal muss es auch kleine Geheimnisse geben. Sie bringen Würze in das Leben. (Oder mögen Sie etwa Geburtstagsgeschenke ohne Geschenkpapier und mit gut sichtbarem Preis-Etiket?)

Wir haben noch einen weiteren Chor als Überraschung für Sie.

Wer, was und wie verraten wir an dieser Stelle noch nicht, also bitte bleiben Sie gespannt!

Ihr Orgateam



Urheberrecht und Bildnachweise

Basisdesign, Gestaltung und Layout

Dieses Programmheft, alle Plakate, Handzettel, Rollup-Displays und das Outdoor-Banner wurden gestaltet von Stefan Klebs | stefan-klebs.de
Hintergrundbild von Bangsal Nam auf unsplash.com

Festival-Logo

Das Logo „Aplerbeck klingt“ basiert auf dem Aplerbeck-Logo von LogoDigital für das Stadtbezirksmarketing Aplerbeck, ergänzt von Stefan Klebs.

Kartenmaterial

Kartenmaterial von openstreetmap.de, bearbeitet von Stefan Klebs

Benefiz - Die Ukraine im Herzen

Das Bild stammt von der Künstlerin Anna Dudnik.
Sie hat es der Ev. Georgs-Kirchengemeinde Dortmund zur freien Nutzung geschenkt.
Das Konzept zum Hintergrundbild stammt von Stefan Klebs, umgesetzt mit künstlicher Intelligenz

Logos und Portraitbilder ohne besondere Urhebernennung

Verwendung mit freundlicher Genehmigung der jeweiligen Rechteinhaber.

Schriftarten

Alle verwendeten Schriftarten stehen entweder unter der CC0 Public Domain License, der Open Font Licence 1.1 oder sind individuell lizenziert.

09.09.2026 Bolero für vier Hände und vier Füße

Hintergrundbild des Orgelprospekts der Großen Kirche Aplerbeck von Simon Esken
Portraitbild Norbert Staschik von Fotojournalist Oliver Schaper | pressefoto-do.de

11.09.2026 Stars auf der Kirchenorgel Vol. III

Hintergrundbild von Denny Muller | unsplash.com, bearbeitet von Stefan Klebs

12.09.2026 Rock on! - der Bandtag

Hintergrundbild von Giancarlo Duarte | unsplash.com

12.09.2026 Musik für eine liebevolle Welt

Hintergrundbild-Konzept von Sonja Klebs, umgesetzt mit künstlicher Intelligenz

18.09.2026 Klarirock aus dem Ruhrpott-Untergrund

Hintergrundbild von Stefan Klebs | stefan-klebs.de

19.09.2026 Sportplatz Rock

Hintergrundbild von engin akyurt | unsplash.com

20.09.2026 Musik im Theater

Hintergrundbild-Konzept von Stefan Klebs, umgesetzt mit künstlicher Intelligenz

25.09.2026 Two Much Soul

Logo von Frank Schlüter

26.09.2026 Hausmusik-Nachmittag

Hintergrundbild von Andreas Schneider, bearbeitet von Stefan Klebs | stefan-klebs.de

27.09.2026 Singen der Chöre

Hintergrundbild von Stefan Klebs | stefan-klebs.de

Alle Rechte vorbehalten © 2026

Aplerbeck klingt sind...

Träger und Veranstalter



Organisationsteam:

Simon Esken, Ulrich Finger, Stefan Klebs,
Susanne Knoller, Jacob Linnemann, Birgit Mader,
Vera Seibring und Norbert Staschik



Unterstützer und Förderer

Wir danken unseren Sponsoren:



Ihr Logo kann auch hier stehen!



Hier und außerdem auf allen
Plakaten, Handzetteln und
auf unserer Website!

Bei Interesse einfach E-Mail an:
aplerbeck.klingt@web.de

aplerbeck.klingt@web.de
<https://www.aplerbeck-klingt.de>



Gern hier?

Dann bleib doch noch!

Wir freuen uns, mit dir ins
Gespräch zu kommen!